

II-2807 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 13781

1977-09-22

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. BUSEK
und Genossen

an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung
betreffend Errichtung eines neuen Zentrums für die zeit-
genössische bildende Kunst

Zeitungsmeldungen und Interviews der letzten Zeit war
zu entnehmen, daß das Ministerium für Wissenschaft und
Forschung ein neues Gebäude oder ein neues Gelände bzw.
Zentrum für die Präsentation der bildenden Kunst sucht.
In diesem Zusammenhang wurde in letzter Zeit vor allem
der Gebäudekomplex der ehemaligen Hofstallungen - Messe-
palast - genannt.

Inzwischen haben auch der Bundesverband der bildenden
Künstler Österreichs und die Vereinigung bildender Künstler
Wiener Secession in einem Aufruf an die verantwortlichen
Politiker die Errichtung eines solchen Kunstzentrums
der Moderne im Komplex des jetzigen Messepalastes
verlangt.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den
Bundesminister für Wissenschaft und Forschung folgende

A n f r a g e :

- 1) Gibt es eine offizielle Expertenkommission des Bundes-
ministeriums für Wissenschaft und Forschung, die den
Auftrag hat, geeignete Objekte für die Unterbringung
aller Sammlungen der modernen Kunst des Bundes zu
suchen und auf ihre Eignung zu prüfen?

- 2) Wurden konkrete Verhandlungen mit der Wiener Messe AG. bzw. der Fürst Liechtensteinschen Verwaltung geführt. Wenn ja, wann fanden solche Verhandlungen erstmals statt?
- 3) Gibt es eine konkrete Kostenrechnung für eine Adaptierung der in Frage kommenden Komplexe bzw. gibt es eine Kostenrechnung für einen Neubau oder eine Erweiterung des bestehenden Museums des 20. Jahrhunderts im Schweizergarten?
- 4) Wie lange laufen die derzeitigen Mietverträge der Wiener Messe AG. im Komplex der Hofstallungen?
- 5) Wurde von Experten berechnet, wie viele Werke im Komplex der Messe AG. untergebracht werden könnten?
- 6) Wurde von Experten berechnet, wie viele Werke im Palais Liechtenstein (ehemaliges Bauzentrum) untergebracht werden könnten?
- 7) Wurde für all diese Untersuchungen ein Gebäudefachmann engagiert, der Experte in Fragen des Museumsbaues ist?
- 8) Gibt es im Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung eine Arbeitsgruppe, die an einem Bundesmuseums-Konzept arbeitet?
- 9) Wenn ja, wer sind die Mitglieder einer solchen Arbeitsgruppe und wie weit ist der Stand der Arbeiten?